Ausland

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera**

Band (Jahr): **46=66 (1900)**

Heft 26

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

namentlich die Übungen der Positionsartillerie. Beim Schirren und Packen zeigten Einzelne grosse Gewandtheit, während andere, weniger flink und kaltblütig, stark in Rückstand kamen. Diese grosse Divergenz könnte eben nur bei längerer Ausbildungszeit ausgeglichen werden. Gute Resultate wurden erzielt im Schiessen mit Gewehr und Revolver. (Luzerner Tagbl.)

— **Prismen-Feldstecher Jupiter,** mit Tragriemen und schwarzem Lederetui. Preis 220 Fr. Billwiller & Kradolfer, Zürich IV, Clausenstrasse 4.

Lausanne. Das Kriegsgericht der I. Division hat heute den 20. Juni unter dem Vorsitze von Oberstlieutenant Lachenal von Genf den Festungskanonier Pfister, Schriftsetzer, in Lausanne wegen Desertion zu 25 Tagen Gefangenschaft und den Infanterierekruten Lucien Vaucher vom Bataillon 12 wegen Diebstahls von 25 Fr. in bar zu einem Jahr Zuchthaus verurteilt.

Ausland.

Afrika. Aschanti-Aufstand. Das Kolonialamt in London giebt der Presse zu verstehen, dass die Lage im Aschantiland ernster ist, als ursprünglich zugegeben wurde. Von Kumassi ist seit einem Monat nichts mehr eingetroffen, und die Nachricht von einem Entsatz war nichts mehr, als die Äusserung eines frommen Wunsches. Das Kolonialamt hat hinsichtlich des Schicksals von Kumassi nur den Trost, dass die Nachricht von seinem Fall bisher die Küste nicht erreicht hat, während man ohne Zweifel schnell davon hören würde, wenn er eingetreten sei. Auf der andern Seite befürchtet man, dass unter den klimatischen Verhältnissen schon die enge Einschliessung die Gesundheit der Europäer arg gefährden muss. Von Willcocks Entsatzexpedition ist seit zwei Tagen nichts mehr eingetroffen und es scheint, dass ihr Vormarsch auf Kumassi zeitweilig zum Stehen gekommen ist. Willcocks verfügt im Ganzen über 2300 Mann, während die Aschantis, für die auch das tötliche Klima der gegenwärtigen Saison kämpft, über 50,000 Mann im Feld haben sollen. Man ist unter diesen Umständen sehr skeptisch gegenüber einem Reuter-Communiqué, wonach wohl informierte Kreise überzeugt sein sollen, dass Willcocks Truppen ausreichen, um in ein paar Wochen die Ordnung wieder herzustellen und dass von der Organisation einer grösseren Strafexpedition nach der Regenzeit keine Rede sei.

In Bestätigung vorstehender Ausführungen besagt eine Depesche über die neuesten Ereignisse:

Sowohl das „Reuter'sche Bureau" als auch amtliche Depeschen melden, dass der Vormarsch eines Teiles der Entsatztruppen für Kumassi ernstem Widerstand begegnete. Die Kolonne rückte auf Dompoussi vor, wo die Aufständischen sich in einer starken Stellung befanden. Die Aufständischen wurden bei einem Gefecht zurückgeworfen, aber wegen der erlittenen eigenen Verluste war die Kolonne nicht im Stande, weiter vorzurücken. Sieben europäische Offiziere sind verwundet. Die Kolonne kehrte nach Kwisa zurück. Weitere Stämme gingen zu den Rebellen über.

Bibliographie.

Eingegangene Werke:

56. Wirth, Hauptmann, Taktisches Handbuch. Mit Tabellen, Zeichnungen, 1 Skizze und Sachregister. Dritte, vollständig umgearbeitete und vermehrte Auflage. 8° geb. 287 S. Berlin, 1900. Liebel'sche Buchhandlung. Preis Fr. —. —.
57. von Richthofen, F., Karte der weiteren Umgebung von Peking und Tientsin, mit Eisenbahnnachträgen bis 1900. Entworfen und gezeichnet 1878. Masstab 1 : 750,000. Neudruck der Karte Tafel 11 in von Richthofen, Atlas von China. Berlin 1900, Dietrich Reimer (Ernst Vohsen). Preis Fr. 1,35.
58. Mitteilungen des k. und k. Kriegs-Archivs. Neue Folge. XII. Bd. Mit drei Tafeln und zwei Facsimile. 8° geh. 485 S. Wien 1900, L. W. Seidel & Sohn.
59. Knötel, Richard, Uniformenkunde. Lose Blätter zur Geschichte der militärischen Tracht. Band X. Heft 7. Rathenow 1899, Max Babenzien. Preis à Heft Fr. 2. —.
60. Langhans, Paul, Politisch-militärische Karte von Ost-Asien zur Veranschaulichung der Kämpfe in China, Korea und Japan bis zur Gegenwart. Mit statistischen Begleitworten: Ost-Asien vom politisch-militärischen Standpunkte. Gotha 1900, Justus Perthes. Preis Fr. 1. 35.

Zu verkaufen
ein tadellos erhaltener
Zeiss-Feldstecher,
Vergr. 10-fach. Preis 200 Fr.
Waffengeschäft Wespi, 12 Kornhausplatz, Bern.

In meinem Verlage ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Aus meinem Leben.

Autobiographische Notizen

von

Dr. H. Schnyder † (Alt-Oberfeldarzt).

Mit einem Bildnis des Verfassers.

8° gebd. Fr. 3. 50.

Basel. **Benno Schwabe,** Verlag.